

LEGENDE

Längen- und Flächenmaßstab
(M 1:500)

25 m2 — 1 cm
0 m 5 m 10 m 15 m

ERLÄUTERUNG	PLANZEICHEN
Grenze des Planungsgebietes (außenanliegend)	
Straßenfluchtlinien (§ 54 ROG 2009)	
Baufluchtlinie (§ 55 Abs 1 ROG 2009) Beim Zusammenfallen von Straßenfluchtlinie und Baufluchtlinie ist die Straßenfluchtlinie darzustellen	
Baulinie (Anbaupflicht gegen Verkehrsfläche, § 55 Abs 2 ROG 2009)	
Baugrenzlinie (§ 55 Abs 3 ROG 2009)	
Geschoßflächenzahl - GFZ (§ 56 Abs 4 ROG 2009)	GFZ 0,7 x)
Bezug der Bauhöhe auf Meereshöhe oder auf gewachsenes Gelände (§ 57 Abs 2 ROG 2009) Niveau der Bezugsebene für Höhenfestlegungen in Meereshöhe über Adria	450,00 EM x)
Höchsthöhe - Als oberste Firsthöhe (FH) sowie als oberste Gesimshöhe (GH) bzw. oberste Traufenhöhe (TH) werden festgelegt:	
	FH = 4,20m GH = 4,20m TH = 4,20m
	FH = 7,30m GH = 7,30m TH = 7,30m ①
	FH = 9,80m GH = 9,80m TH = 9,80m ②
	FH = 10,40m GH = 10,40m TH = 10,40m ③
	FH = 12,80m GH = 12,80m TH = 12,80m ④
Mindesthöhe - Als Firsthöhe (FH) sowie als Gesimshöhe (GH) bzw. Traufenhöhe (TH) werden mindestens festgelegt:	
	FH = 7,00m min GH = 7,00m min TH = 7,00m min ②
	FH = 7,00m min GH = 7,00m min TH = 7,00m min ③
	FH = 7,00m min GH = 7,00m min TH = 7,00m min ④
Für Photovoltaik- und Solaranlagen wird eine maximale Höhe von 1,50 m über der fertigen obersten Dachhaut festgelegt.	
Verlauf der Gemeindestraße (§ 51 Abs 2 Z 2 ROG 2009)	
Für die ausgewiesenen Gemeindestraßen wird festgelegt, dass die dargestellten Straßenbreiten - im Hinblick auf die beabsichtigte Nutzung der gegenständlichen Bauplätze - für deren Aufschließung im Sinne des § 15 Abs 2 BGG erforderlich sind.	
Selbständiger Fuß- und Radweg	FW/RW
Aus- und Einfahrt der Tiefgarage (Spitze in Fahrtrichtung) (§ 53 Abs 2 Z 12 ROG 2009)	

ERLÄUTERUNG	PLANZEICHEN
Höchstanzahl von oberirdischen Stellplätzen für Kraftfahrzeuge im Bauplatz (§ 53 Abs 2 Z 12 ROG 2009)	ST KFZ oberirdisch max 1
Das Erfordernis von Aufbaustufen wird für das gesamte Planungsgebiet gemäß § 50 Abs 3 Z 2 ROG 2009 ("Großprojekte") festgelegt (§ 51 Abs 2 Z 6 ROG 2009)	
Grenze des Änderungsgebietes (außenanliegend)	

x) Zahlenangaben nur beispielhaft (lt. Darstellungsverordnung)

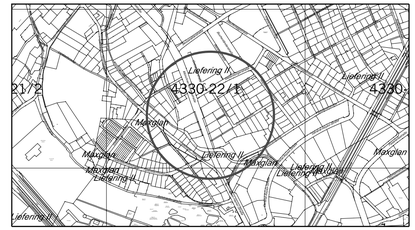
STADT : SALZBURG Magistrat
Stadtplanung und Verkehr
Magistratsabteilung 5

BEBAUUNGSPLAN DER GRUNDSTUFE

MÜNCHNER BUNDESSTRASSE SÜD-OST 12/G1/N2

2. ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES DER GRUNDSTUFE MÜNCHNER BUNDESSTRASSE SÜD-OST 12/G1

KENNUMMER: 043.02/N02
ÜBERSICHTSPLAN M 1:10.000



BESCHLUSS DES GEMEINDERATES
VOM 16.12.2015

KUNDGEMACHT IM AMTSBLATT
NR.: 24/2015
VOM 31.12.2015

WIRKSAMKEITSBEGINN
AM: 01.01.2016

Für den Bürgermeister:

(Dipl. - Ing. Dr. Andreas Schmidbaur)
Senatsrat

STADTSIEGEL

PLANGRUNDLAGE:	Katastralmappe; Mag.Abt. 6/03 - Vermessungsamt	STAND: 27.11.2015

ZAHL: 5/03/68126/2013	Bearb.: KRECHLER, BERGER	M 1:500
Ord.Nr.: 19	Datum: 27.11.2015	Abl.Nr.: 17/415